Prof. N. A'Campo Lenzsemester 2009

Übungen zur Vorlesung Differentialgeometrie

1. Aufgabenblatt

Aufgabe 1. Sei V ein reeller Vektorraum endlicher Dimension und sei $U \subset V$ eine offene Teilmenge. Sei $B : U \to \mathrm{Sym}^2(\mathrm{V})$ eine Riemannsche Metrik auf U. Sei $\gamma : [a,b] \to U$ ein stetig differenzierbarer Weg. Zeige, dass die Länge

$$\mathrm{Länge}_B(\gamma) := \int_a^b \sqrt{B_{\gamma(t)}(\dot\gamma(t),\dot\gamma(t))}dt$$

nicht von der Parametrizierung des Weges γ abhängt.

Aufgabe 2. (Fortsetzung). Sei U zusammenhängend. Dann ist U auch Wegzusammenhängend. Seien $p, q \in U$. Sei

$$WDist(p,q) := \mathrm{Inf}_\gamma \mathrm{Länge}_B(\gamma)$$

wobei hier das Infimum über alle stetig differenzierbare Wege $\gamma : [0,1] \to U$ mit $\gamma(0) = p, \gamma(1) = q$ gebildet wird. Sei

$$FDist(p,q) := \mathrm{Sup}_f |f(p) - f(q)|$$

wobei hier das Supremum über alle stetig differenzierbare Funktionen $f : U \to \mathbb{R}$ mit $|(Df)_s(u)| \leq \sqrt{B_s(u,u)}, s \in U, v \in V$ gebildet wird. Zeige:

$$WDist(p,q) = FDist(p,q)$$

Zeige, dass $D(p,q) := FDist(p,q) = WDist(p,q)$ eine Distanz auf U definiert.

Aufgabe 3. Seien $x, y : \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}$ die Koordinatenfunktionen zu der Basis $e_1 = (1,0), e_2 = (0,1)$. Wir betrachten auf $\mathbb{R}^2$ die Riemannsche Metrik

$$B_p(u,v) := e^{x(p)^2+y(p)^2}(x(u)x(v) + y(u)y(v))$$

Für $p, q \in \mathbb{R}^2$ sei $\Omega(p,q)$ der Raum aller zweimal stetig differenzierbaren Wege $\gamma : [0,1] \to \mathbb{R}^2$ mit $\gamma(0) = p, \gamma(1) = q$. Für $\gamma \in \Omega(p,q)$ und $h \in \Omega(0,0)$ ist $\gamma + h \in \Omega(p,q)$. Sei $L : \Omega(p,q) \to \mathbb{R}$ die Abbildung $\gamma \in \Omega(p,q) \mapsto \mathrm{Länge}_B(\gamma) \in \mathbb{R}$. Schreibe die Dreigliedentwickelung für $L(\gamma+h)$. Ist $\Omega(0,0)$ ein Vektorraum? Mit welcher Norm auf $\Omega(0,0)$ arbeiten Sie? Sei $(DL)_\gamma : \Omega(0,0) \to \mathbb{R}$ das Differential.

Aufgabe 4. (Fortsetzung). Sei $\gamma \in \Omega(p,q)$ gegeben. Wir nehmen an, dass $\dot\gamma(t) \neq 0, t \in [0,1]$, gilt. Zerlege $h \in \Omega(0,0)$ als $h = h_T + h_N$ wobei $h_T, h_N \in \Omega(0,0)$ mit $B_{\gamma(t)}(h_T(t), h_N(t)) = B_{\gamma(t)}(\dot\gamma(t), h_N(t)) = 0, t \in [0,1]$ gilt. Zeige: $(DL)_\gamma(h_T) = 0, h \in \Omega(0,0)$. Hinweis: Aufgabe 1.

Aufgabe 5. (Fortsetzung). Sei $\gamma \in \Omega(p,q)$ minimierend für L. Zeige: $(DL)_\gamma(h_N) = 0, h \in \Omega(0,0)$. Schliesse:$(DL)_\gamma = 0$.

Aufgabe 6. (Fortsetzung). Leite für γ eine Differentialgleichung der Ordnung 2 her. Hinweis: Schreibe die Euler-Lagrange Gleichung für $\mathrm{Länge}_B(\gamma)$.

Aufgabe 7. (Fortsetzung). Löse diese Differentialgleichung für $p = e_1, q = e_2$.